

Donnerstag, 27. Januar 2022
041/2022

Jetzt auch in Präsenz: Beratung zu Corona-Schutzimpfungen

Für Menschen, die sich bisher nicht für eine Corona-Schutzimpfung entschieden haben, bietet die Stadt Braunschweig bereits eine Beratung per Telefon und E-Mail an. Ab sofort wird das Angebot durch Präsenzberatungen ergänzt: donnerstags im BZV Medienhaus und dienstags in der einRaum-Galerie.

„Auch in Braunschweig haben wir trotz der Vielzahl flexibler Impfangebote immer noch eine erhebliche Impflücke“, stellt Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum fest. „Unser Ziel ist es, das zu ändern. Denn der weitere Verlauf der Pandemie hängt ganz entscheidend davon ab, ob wir die Impfquote weiter erhöhen können.“ Zugleich betont Kornblum die Notwendigkeit einer generellen Impfpflicht, die dringend beschlossen werden müsse. Dies sei nötig, um bei weiteren Infektionswellen gewappnet zu sein. „Unser Ziel muss es sein, einen so hohen Schutz in der Bevölkerung zu haben, dass die Belastungen und Einschränkungen, die wir derzeit erleben, bald der Vergangenheit angehören können“, so der Oberbürgermeister.

„Wir wollen alle Beratungsmöglichkeiten ausschöpfen“, ergänzt Sozialdezernentin Dr. Christine Arbogast, Leiterin des Corona-Krisenstabs. „Das Präsenzangebot richtet sich an alle Menschen, die ihre Fragen nicht per Mail oder telefonisch, sondern in einem persönlichen Gespräch stellen möchten. Wir haben ganz bewusst keinen Impfstandort dafür gewählt, um den Fokus auf das reine Beratungsgespräch zu richten.“

Jeweils donnerstags besteht ab heute, 27. Januar, von 14 bis 17 Uhr die Möglichkeit, in den

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de
Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS
 instagram.com/braunschweig.de

Räumlichkeiten des BZV Medienhauses (Hintern Brüdern 23) eine Ärztin oder einen Arzt zu konsultieren. Ab 1. Februar wird es jeden Dienstag ein Präsenzangebot von 14 bis 17 Uhr in der einRaum-Galerie im Handelsweg zwischen Gördelinger Straße und Breiter Straße geben. Aktuell ist geplant, das Präsenzangebot für die Dauer von sechs Wochen vorzuhalten. Bei entsprechendem Bedarf wird es weiter ausgebaut.

Sowohl der Zugang zum Medienhaus als auch der zur einRaum-Galerie ist ohne einen Test möglich. Allerdings ist das Tragen einer FFP2-Maske obligatorisch. Bei Bedarf kann sie zur Verfügung gestellt werden.

Wie bisher können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen und auch Vorbehalte zur Corona-Schutzimpfung unter der Mail-Adresse corona-beratung@braunschweig.de einem Arzt mitteilen, der eine fachliche Rückmeldung gibt. Darüber hinaus wird eine telefonische Sprechstunde angeboten. Jeweils dienstags und donnerstags, zwischen 14 und 17 Uhr ist es unter der Nummer 0531-470 8844 möglich, direkt mit einer Ärztin oder einem Arzt zu telefonieren.

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57

Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS
 instagram.com/braunschweig.de

